



Bild: care4hamburg

29.08.2019 07:50 CEST

1. care4hamburg Präventionstag

"Mehr Gesundheit für Hamburg" – unter diesem Motto veranstaltet der gemeinnützige Verein care4hamburg am 25. Oktober den ersten Hamburger Präventionstag in den Räumen des Erikahauses am UKE. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Bürger*innen aus Hamburg und Umgebung und findet in Kooperation mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung statt.

Der Schwerpunkt des Vormittagsprogramms liegt auf Präventionsmaßnahmen für Jugendliche und spricht junge Erwachsene ab der 10. Klassenstufe sowie Lehrer*innen und Eltern an. Zu den Themen gehören beispielsweise der neue E-Roller Trend aus Sicht eines Unfallchirurgen, Geschlechtskrankheiten sowie

der hohe Zuckeranteil in unserer Ernährung und seine Folgen.

Am Nachmittag wird es um Präventionsmaßnahmen für Erwachsene gehen. Hier liegen die Schwerpunkte unter anderem auf Risikofaktoren für die Entstehung von Krebs, gesundheitsbezogenen Präventionsprogrammen der Stadt Hamburg und der Vorbeugung von Herzerkrankungen.

Zu den Referent*innen im Vormittagsprogramm gehören auch unsere Kolleg*innen Prof. Dr. med. Christoph Keck, Facharzt für Gynäkologie & Reproduktionsmedizin und Frau Dr. med. Bele Jakisch, Fachärztin für Kinderund Jugendendokrinologie und Diabetologie, beide aus dem endokrinologikum Hamburg.

"Unseres Wissens ist dies die erste Veranstaltung dieser Art in Hamburg. Wir haben den Tag lange geplant und freuen uns sehr, dass wir so viele namhafte Referentinnen und Referenten gewinnen konnten. Diese Bereitschaft zeigt auch den wachsenden Stellenwert, den das Thema Krankheitsprävention in unserer Gesellschaft hat", so Prof. Dr. med. Kai Gutensohn, Leiter unseres aescuLabor Hamburg und 1. Vorsitzender des Vereins care4hamburg.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie <u>HIER</u>.

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 90 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 400.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 450.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit über 4.000 Mitarbeitern - darunter mehr als 480 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers
Pressekontakt
Leiterin Kommunikation
Unternehmenskommunikation
juliane.ahlers@amedes-group.com
+49 172 166 08 43